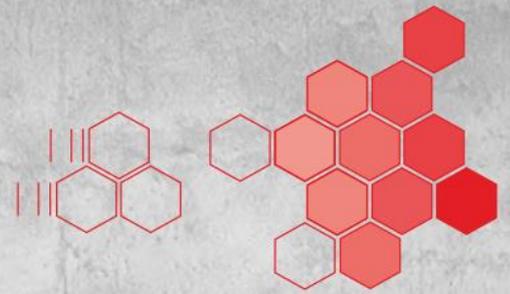




ODEC

Schweizerischer Verband der dipl. HF
Association suisse des dipl. ES
Associazione svizzera dei dipl. SSS



Jahresberichte 2016

Dieser Jahresbericht schliesst die Tätigkeiten

vom

30. März 2016 bis 29. März 2017

ein.

Jahresberichte 2016

des Präsidenten und
der Geschäftsstelle des ODEC
zuhanden der

32. Delegiertenversammlung
vom 6. Mai 2017 in Solothurn

Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht des Präsidenten	3
Jahresbericht der Geschäftsstelle	5
Einleitung	5
Schwerpunkte	7
Bildungspolitik	7
Geschäftsstelle	8
Strukturprojekt	8
Kommunikation	8
International	10
ODEC Auftritt	10
Register HF	11
Salärbroschüre HF 2017/2018	11
HF-Profil	11
Events	12
Umfragen	12
Höhere Fachschulen	12
Mitgliederbestand	13
Vereinigungen und Regionen	14
Vereinigungen B	14
Finanzen	15
Auf- und Ausbau	16

Jahresbericht des Präsidenten

Der Pessimist klagt über den Wind, der Optimist hofft, dass er dreht, der Realist richtet das Segel aus. (Sir William Ward, 1837-1924)

Als realistischer Verband haben wir bereits vor einiger Zeit begonnen, unsere Segel auszurichten. Der Wind der Veränderung bläst stetig und direkt, zumeist von vorne. Und ein Schiff von der Grösse des ODEC hat einiges an Segelfläche, das ausgerichtet werden muss.

Abgesehen von der Ausrichtung der Segel gilt es schliesslich auch, das Schiff auf Kurs zu halten.

Im letzten Jahr durfte ich erfreut feststellen, dass die Mannschaft sehr gut zusammenarbeitet. Die Verbindung zwischen der Lenkung des Schiffs und der Segelausrichtung, die für die Geschwindigkeit verantwortlich ist, funktioniert. Wohl mag der eine oder andere das Gefühl haben, dass für die Beibehaltung beziehungsweise die Wiederaufnahme der bisherigen Geschwindigkeit etwas viel Zeit benötigt wird. Wir legen jedoch sehr viel Wert darauf, dass die Segel nicht nur jetzt gut ausgerichtet sind, sondern es uns in Zukunft auch möglich sein wird, eine Anpassung der Ausrichtung schnell und pragmatisch vornehmen zu können. Die Ausrichtung soll jeweils nachhaltig sein. Wir wollen flexibel bleiben.

Zwei der angedachten Ressorts (Schulbetreuung und Titelmanagement) konnten gebildet und ihre Arbeit aufgenommen werden. Für die anderen sind wir im Plan. Schliesslich müssen wir auch herausfinden, ob die Ausrichtung geeignet ist, das Schiff im Wind zu halten. Überstürzte Handlungen führen selten zum Ziel.

Vorausschauend haben wir uns auch entschieden für die Nachfolgeregelung im Zentralvorstand einen etwas ungewöhnlichen Weg zu beschreiten und per Inserat mögliche Kandidaten zu suchen. Ich darf sagen, dass wir vom Echo überrascht wurden. Mehrere der Interessenten weisen sehr gute Qualifikationen aus und bringen entsprechende Erfahrungen mit. Gegenwärtig nehmen sie als Gäste an unseren Sitzungen teil, damit sie sehen können, ob unsere Arbeit ihren Erwartungen und Möglichkeiten entspricht. Wir sind zuversichtlich, an der Delegiertenversammlung mindestens einen Kandidaten für die Nachfolge von Régis Zutter zur Wahl vorschlagen zu können.

Auch für meine Nachfolge, die im nächsten Jahr anstehen wird, stehen sehr gute Kandidaten in den Startlöchern. Ich danke an dieser Stelle allen, die sich für eine Mitarbeit im ODEC – egal in welcher Form oder Funktion – zur Verfügung stellen und sich einbringen. Denn ohne eine gut funktionierende Mannschaft nützt alles Ausrichten der Segel nichts.

Abgesehen von der Ausrichtung konnten wir auch neue Segel hissen. Stellungnahmen und Anhörungen auf Bundesebene gehören inzwischen fast zum Tagesgeschäft. Wir dürfen mit Stolz festhalten, dass wir inzwischen auf der Landkarte der Bildungspolitik stark verzeichnet sind.

Und auch innerhalb des Verbandes konnten wir die Hierarchie festigen, was bedeutet, dass der Unterbau stärker geworden ist. Kleine Lecks wurden - abgedichtet. Wenn die Segel dann fertig ausgerichtet sind, wird unser Schiff ODEC volle Fahrt aufnehmen und stolz auf den Wogen des Bildungsmeeres dahingleiten können.

In diesem Sinne: ODEC ahoi!

Bad Zurzach, im April 2017

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'P. Hähni'. The signature is written in a cursive, flowing style with a long horizontal stroke at the end.

Patrick Hähni, Zentralpräsident

Jahresbericht der Geschäftsstelle

Einleitung

Auch im Jahr 2016 konnte einiges abgeschlossen werden, das seit Jahren in Bearbeitung war. Unter anderem wurden die Abschlüsse der Höheren Fachschulen alle im Nationalen Qualifikationsrahmen NQR in den Level 6 eingestuft. Damit wurden die HF-Diplome im nationalen und internationalen Vergleich als äquivalent zu den Bachelorabschlüssen gesetzt. Damit die HF-Stufe den neuen Anforderungen der Bildung, Wirtschaft und Gesellschaft gerecht wird, wurde eine Totalrevision der Mindestvorschriften für die Anerkennung von Bildungsgängen und Nachdiplomstudien der Höheren Fachschulen MiVo-HF in die Vernehmlassung gebracht. Leider war der Entwurf alles andere, als was erhofft wurde. Der ODEC hat eine Stellungnahme eingereicht und bleibt dran.

Durch unsere Umfragen – die Studie zum HF-Profil wurde dieses Jahr beendet und die Salärstudie HF wurde anfangs dieses Jahres gestartet - werden laufend dringend notwendige Informationen zu den HF-Diplomierten und dem HF-Studium erarbeitet. Informationen, die für die Positionierungsarbeit des HF-Bereichs dringend notwendig sind.

Die Präsenz des ODEC in der Wirtschaft und Politik wurde auch dieses Jahr erhöht. Die ODEC-Website ist die Informationsplattform zur Stufe HF geworden, was sich durch die hohe und stetig wachsende Besucherzahl von Interessentinnen und Interessenten aus dem öffentlichen, wirtschaftlichen und auch aus dem privaten Bereich auszeichnet.

Was uns als ODEC aber schliesslich in diesem und den vergangenen Jahren beschäftigt hat und auch weiterhin beschäftigen wird, lässt sich wie folgt als stetige Ziele aufzeigen:

Der ODEC trägt dazu bei, dass

- die Bildungsangebote HF transparent werden
- die Höheren Fachschulen gefördert werden
- die Höhere Berufsbildung an Einfluss gewinnt
- das HF-Diplom international verständlich ist

Weiter trägt der ODEC dazu bei, dass Diplomierte HF

- national und international besser bekannt gemacht werden
- in der schweizerischen Bildung besser sichtbar werden
- bei den in- und ausländischen Personalverantwortlichen besser verankert werden
- zum gegenseitigen Zusammenhalten bewegt werden
- den Politikern näher gebracht werden
- allgemein gefördert werden

Für diese Ziele setzen wir uns ein und konzentrieren unsere Arbeit darauf.

Dieser Jahresbericht schliesst die Tätigkeiten vom 30. März 2016 bis 29. März 2017 ein.

Das Verbandsjahr 2016 brachte neue Impulse:

- Präsenz bei einer Vernehmlassung und zwei Motionen
- Start der Umfrage „Saläre HF 2017/2018“
- Abschluss der Umfrage „HF-Profil“ und erste Auswertungen
- Ausbau „Schulbetreuung“ durch Botschafter ODEC
- Das Register HF hat die Marke von 3'100 Registrierten übertroffen
- Weiterer Ausbau der Website www.odec.ch
- Zusammenarbeit mit weiteren schweizerischen Verbänden
- Gewährleistung von regelmässigem Informationsfluss an nationale Politiker
- Bildungsämter und Bildungsberater verwenden vermehrt unsere Artikel aus dem Bulletin
- Erhöhung der Präsenz des ODEC an Diplomfeiern

Schwerpunkte

An dieser Stelle möchten wir aus der Geschäftsstelle dem Zentralvorstand, den Vorständen, den Mitgliedervereinigungen und den sporadischen Helfern danken, ohne deren Unterstützung die gestellten Aufgaben nicht lös- oder durchführbar gewesen wären.

Die wichtigsten Schwerpunkte in diesem Jahr waren:

Bildungspolitik

Die Bildungslandschaft Schweiz ist laufend in Bewegung und zum Teil auch im Umbruch. Drei Themen betrafen die Bildungsstufe HF:

Nationaler Qualifikationsrahmen (NQR)

Die ersten sechs HF-Fachrichtungen bei der NQR Berufsbildung wurden alle auf dem Niveau 6 eingestuft. Um den Prozess zu vereinfachen und zu beschleunigen, wurden danach alle HF-Abschlüsse automatisch in das Niveau 6 eingestuft. Möchte eine Fachrichtung höher eingestuft werden, muss dies durch ein Anerkennungsverfahren erreicht werden. Das Niveau 6 wird europäisch als äquivalent zum Bachelorabschluss angesehen. Damit ist ein ganz wichtiger Schritt für die HF-Bildungsstufe vollzogen worden.

Englischer Titel

Die ersten Diplome mit den entsprechenden offiziellen englischen Titeln „Advanced Federal Diploma of Higher Education“ wurden ausgestellt. Die Anwendbarkeit des englischen Titels muss sich erst noch zeigen. Positive Feedbacks sind noch keine eingegangen. Wichtiger scheint die Äquivalenz des HF-Abschlusses zum Bachelorabschluss über den Nationalen Qualifikationsrahmen mit dem Niveau 6 zu sein.

Mindestverordnung MiVo-HF

Die Verordnung des Eidgenössischen Departementes für Wirtschaft, Bildung und Forschung (WBF) über die Mindestvorschriften für die Anerkennung von Bildungsgängen und Nachdiplomstudien der Höheren Fachschulen (MiVo-HF) ist das wichtigste offizielle Dokument um das HF-Studium zu positionieren. Ende 2016 ging die MiVo-HF bis Ende März 2017 in die Vernehmlassung. Der ODEC hat Stellung dazu genommen. Es war wichtig, dass die MiVo-HF einer Totalrevision unterzogen wurde, aber das Resultat daraus war doch ernüchternd. Vom SBFI, dem zuständigen Staatssekretariat, wurde die Verordnung soweit abgespeckt, dass Qualität und Chance für eine bessere Positionierbarkeit auf der Strecke blieben. Der ODEC hat Stellung genommen und Verbesserungsvorschläge eingereicht, andere Verbände haben den Vorschlag der MiVo-HF zurückgewiesen und nochmals ein sinnvolle Überarbeitung gefordert.

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle ist betreffend Infrastruktur gut gerüstet um den Anforderungen gerecht zu werden. Die Kapazität wurde im August 2016 um 20% erhöht. Die Geschäftsstelle bleibt mit nur 250 Stellenprozent sehr schlank aufgestellt.

Weiterhin werden Kapazitätsengpässe in der Geschäftsstelle durch „temporäre“ stundenweise Anstellung von Mitarbeitern und durch sporadische Mithilfe verschiedener Mitglieder überbrückt. Zusätzlich wird mit den bewährten Freelancern aus den Bereichen Journalismus und Übersetzung gearbeitet.

Für die regionalen Gruppierungen des ODEC, die jeweils keine eigenen Statuten besitzen, führt der ODEC die gesamte Administration.

Strukturprojekt

Das im letzten Jahr gestartete Strukturprojekt wurde weitgehend abgeschlossen. Die vier Ressorts „Schulbetreuung“, „Marketing“, „Titelmanagement“ und „Lobbying“ wurden jeweils einem Zentralvorstandsmitglied als strategische Ansprechperson zugeteilt.

Schulbetreuung/Botschafter ODEC

Die Schulbetreuung hat nach Auswertung der Erkenntnisse der Arbeitsgruppe das grösste Potential um für den ODEC Nutzen zu generieren. Das Projekt „ODEC Botschafter“ wurde initialisiert. Die ODEC Botschafter sollen den ODEC offiziell bei den Höheren Fachschulen, Behörden, etc. repräsentieren. Um eine gute Präsentation sicherzustellen, werden die Botschafter durch den ODEC geschult. Dieses Projekt ist langfristig angelegt.

Titelmanagement

Das Ressort „Titelmanagement“ wurde in eine nationale und internationale Kategorie unterteilt. So war auch das Ressort „nationales Titelmanagement“ zuständig für die Stellungnahme der Verordnung MiVo-HF und „internationales Titelmanagement“ ist für EurEta und Professional Bachelor ODEC zuständig.

Kommunikation

Presse

Das HF-Profil war das grosse Thema in diesem Jahr. Wenige Male wurde die Geschäftsstelle auch betreffend des neuen englischen Titels kontaktiert. Verschiedene ODEC Artikel aus dem Bulletin, als auch die neue Kolumne des KOF wurde von verschiedenen Höheren Fachschulen weiterverwendet.

Die Website wurde laufend aktualisiert. Wer etwas zum Thema Höhere Fachschule sucht, landet schnell auf unserer Seite. Unsere Website fasst zusammen, was auf vielen anderen Seiten verstreut vorhanden ist.

Auf Inserate wurde weitgehend verzichtet.

Newsletter

Der Newsletter erscheint monatlich in deutscher und französischer Sprache und wird insgesamt an rund 4'300 Adressaten verschickt. Durch die Werbung können Höhere Fachschulen und andere Firmen Mitglieder des ODEC direkt ansprechen. Interessierte können den ODEC Newsletter online bestellen.

Bulletin

Die Druckauflage des Bulletins hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert und liegt bei 5'500 Exemplaren (WEMF Beglaubigung 4'228 Ex.). Die erste Auflage des Jahres (Grossauflage März), bleibt ebenfalls bei 18'000 Exemplaren. Diese Auflageaufteilung hat sich bewährt um die Daten der „Nichtmitglieder“ zu aktualisieren.

Neu schreibt die Konjunkturforschungsstelle der EHT Zürich Bereich „Bildungssystemforschung“ eine Kolumne in unserem Bulletin. Der erste in der Märzauflage erschienene Artikel hat bei der Leserschaft grossen Anklang gefunden.

Der Fokus des Bulletins liegt direkt beim Verband und der dazugehörigen Bildungspolitik. Das Editorial wird von der Geschäftsstelle verfasst, die Interviews mit den Mitgliedern weiterhin von Freelancern erstellt.

Die Empfänger des Bulletins können grob in sieben Gruppen eingeteilt werden: Mitglieder des ODEC, Mitarbeiter der Höheren Fachschulen, Bundes-Parlamentarier, Bildungsämter und Berufsberater, Verbände und Firmen.

Sporadisch erhalten Diplomierte HF, die nicht Mitglied im ODEC sind, aber in einer unserer Datenbanken geführt werden, unser Bulletin.

Social Medias

Netzwerkplattform XING

Bereits haben sich 918 Mitglieder in die XING Gruppe ODEC eingeschrieben, ein Zuwachs von 38 Mitgliedern gegenüber dem Vorjahr. Diese Gruppe ermöglicht die Kontaktaufnahme und den direkten Austausch von Informationen der Mitglieder untereinander. Zusätzlich bietet sie eine Übersicht über die Events und neuen Berichte des ODEC.

Netzwerkplattform LinkedIn

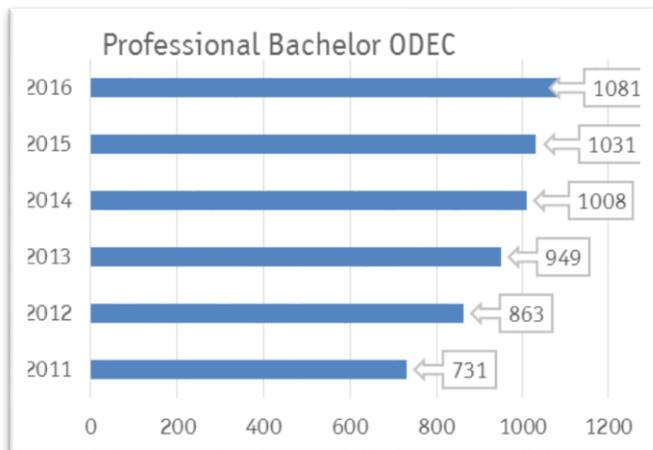
Für die Vernetzung der Mitglieder untereinander wurde neu auch LinkedIn aktiviert. LinkedIn ist mehr international ausgerichtet. Bereits sind über 100 Mitglieder der ODEC Gruppe beigetreten.

Twitter

News vom ODEC oder aus der Wirtschaft werden seit diesem Jahr neu mittels Twitter verbreitet.

International

Professional Bachelor ODEC



Der „Professional Bachelor ODEC“ als Marke und Dienstleistung des ODEC bleibt bestehen. Für den ODEC ist klar, dass auch für alle, die bereits ein HF-Diplom besitzen - und wenn es bereits 30 Jahre her ist - eine Möglichkeit bestehen muss, sich international verständlich auszuweisen.

Abbildung 1- Anzahl Professional Bachelor ODEC per März

EurEta

ODEC ist innerhalb EurEta durch EurEta-CH vertreten. EurEta war ein Verband aus dem Bereich der Technik mit dem Titel „Ing. EurEta“ und hat sich jetzt für alle Bereiche der praxisorientierten Höheren Bildung geöffnet und bietet neu die Berufsbezeichnung „EurEta Professionals“ an. EurEta konnte seine Präsenz in Brüssel dank dem Political Advisor auf einem hohen Niveau halten.

An allen Vernehmlassungen und Tagungen, welche Studienabschlüsse der Höheren Bildung betreffen, ist EurEta dabei und repräsentiert die „professionals“. In der EU hat man erkannt, dass die praxisorientierte Höhere Bildung und auch die berufliche Grundbildung vernachlässigt wurden und beide werden jetzt stark gefördert.

EurEta wird vollumfänglich von den EurEta Registrierten finanziert. Weitere Informationen sind unter www.eureta.org ersichtlich.

ODEC Auftritt

Mitgliederkarte

Alle sechs Monate werden für neue Aktivmitglieder und Mitglieder, die sich als „Ing. EurEta“, „EurEta Professionals“ oder „Professional Bachelor“ ODEC registriert haben, einen neuen Mitgliederausweis mit aktuellen Daten erstellt. Studentemitglieder erhalten weiterhin die einfache Mitgliederkarte.

Positionierung ODEC

Auf Grundlage unserer Website und Dokumentationen wurden die wichtigsten Leistungen des ODEC unter sechs Punkten zusammengefasst. Aus dieser Positionierung ist eine Präsentation entstanden, auf deren Grundlage alle Leistungen des ODEC aufgezeigt und in Relation zur Bildungslandschaft und den entsprechenden aktuellen Geschehnissen gebracht werden können.

Register HF

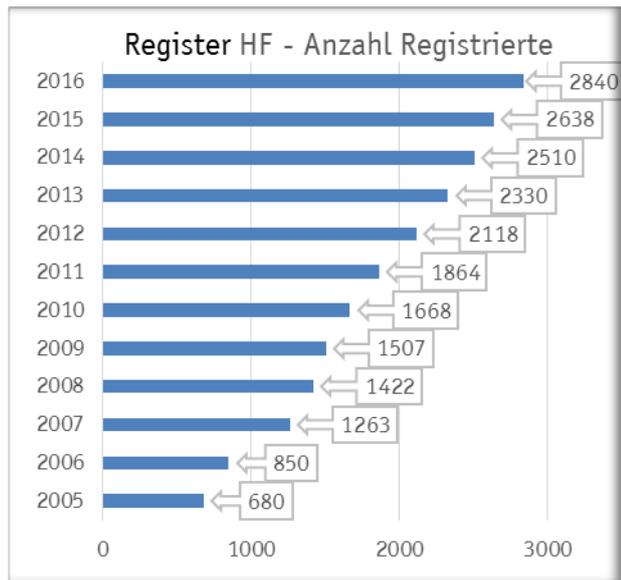


Abbildung 2 - Anzahl Registrierte im Register HF per Ende März

Die Attraktivität des Registers ist ungebrochen. Ende März 2017 waren 3'077 Absolventinnen und Absolventen HF im Register eingetragen. Ein Plus von 237 Registereinträgen. Das Register HF ist ein integrierter Bestandteil der ODEC Website. Die Eintragung von zusätzlichen Aus- und Weiterbildungen wird rege genutzt. Im Register HF sind auch alle registrierten „Professional Bachelor ODEC“, „Ing. EurEta“ und EurEta Professionals aufgeführt.

Anfangs 2017 wurden die ersten Gespräche mit Höheren Fachschulen geführt um die Bekanntheit des Register HF noch mehr zu steigern und dadurch ein Qualitätsmerkmal zu setzen.

Salärbroschüre HF 2017/2018

Am 1. März 2017 erfolgte der Startschuss für die Salärstudie HF 2017/2018. Neben den Standardfragen, welche für die Salärbroschüre HF benötigt werden, wurden auch neue Fragen aufgenommen. Diese Fragen wurden in drei Blöcken zusammengefasst.

HF Profil: Fragen zum HF-Abschluss

Weiterbildung: Fragen zur Art des Studiums und zur finanziellen Unterstützung durch Arbeitgeber

Digitalisierung: Fragen von Seiten des KOF Forschungsbereich Bildungssysteme ETH Zürich

Durch die Teilnehmer an der Salärstudie erhalten wir hochwertige Informationen um die Diplomierten HF laufend zu positionieren und deren Bekanntheit zu erhöhen.

Die Standardfragen werden seit dem Jahr 2002 gleich aufgebaut. Damit können die letzten sechs Durchführungen miteinander verglichen werden.

HF-Profil

Viel Zeit wurde 2016 für die Auswertung und Erstellung von Berichten für das HF-Profil verwendet. Die Auswertungen der einzelnen Fachbereiche oder Fachrichtungen zeigen die speziellen Kompetenzen der verschiedenen Bereiche. Daneben erhalten wir beispielsweise Informationen darüber, wie welche Funktionen oder Branchen die Kompetenzen der HF-Diplomierten einschätzen. Daraus können wir

ableiten wo noch grösserer Informationsbedarf zu den Absolventinnen und Absolventen HF besteht. Die Auswertungen zum HF-Profil werden noch bis nach den Sommerferien weitergeführt.

Events

Die Events des ODEC wurden primär durch die Mitgliedervereinigungen durchgeführt. Die Geschäftsstelle beschränkte sich auf die Weiterleitung und Veröffentlichung dieser als auch auf die Organisation von verschiedenen Informationsveranstaltungen.

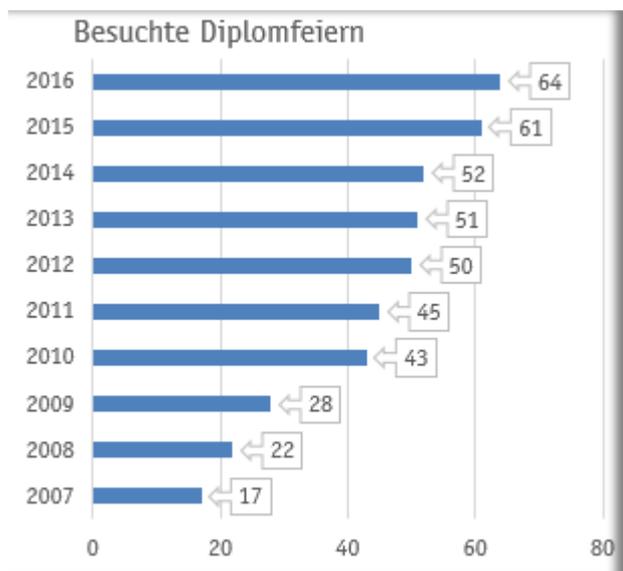
Umfragen

Im Jahr 2016 wurde die Umfrage zum HF-Profil abgeschlossen und die Umfrage „Salärstudie HF“ gestartet.

Höhere Fachschulen

Diplomfeiern

Der ODEC konnte an 64 Diplomfeiern die beste Diplomnote auszeichnen. Dies sind nochmals drei Diplomfeiern mehr als 2015. An Spitzentagen fanden bis zu drei



Diplomfeiern statt. Nicht überall konnte der ODEC eine Vertretung stellen, dank dem Vertrauen und der guten Zusammenarbeit übernahmen dann die entsprechenden Schulleitungen die Übergabe des ODEC-Zertifikates und -Geschenks. Eine wichtige Aufgabe des Back-Office ist, die Anwesenheit des ODEC an Diplomfeiern zu koordinieren, ODEC Repräsentanten zu buchen und die Unterlagen, resp. das Präsentationsmaterial entsprechend zusammenzustellen. Das Potenzial an Diplomfeiern, an welchen ODEC Auszeichnungen verleihen könnte, ist noch bei weitem nicht erreicht. Damit die Diplomfeiern mit offiziellen Repräsentanten des ODEC bedient werden können, wurde die Ausbildung zum ODEC Botschafter ins Leben gerufen.

Abbildung 3 - Anzahl Diplomfeiern mit der Vergabe der ODEC Auszeichnung im Verbandsjahr

Mitgliederbestand

Der ODEC zählt insgesamt 9'698 Mitglieder:

Direktmitglieder

6 Vereinigungen A	mit 1'137 Mitgliedern
6 Regionen oder Gruppierung	mit 1'979 Mitgliedern
1 Direktmitgliedpool	mit 305 Mitgliedern
1 Studentenpool	mit 251 Mitgliedern
1 Gönnermitgliedpool	mit 55 Mitgliedern

Angeschlossene Mitglieder

5 Vereinigungen B mit 5'971 Mitgliedern
welche sich unter dem Dach des ODEC vereinen und bildungspolitisch vertreten lassen.

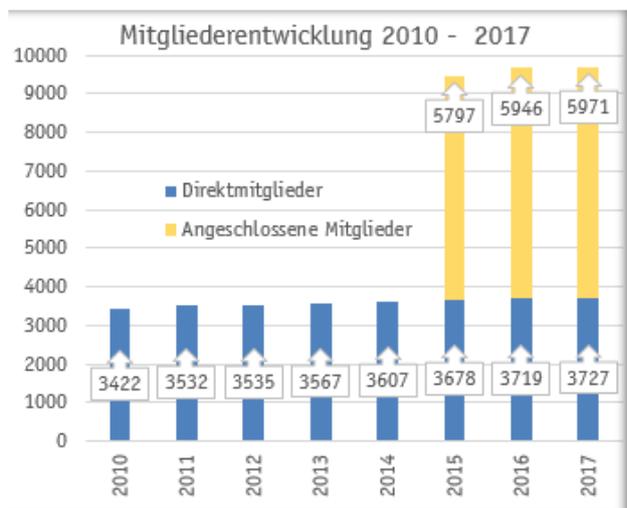
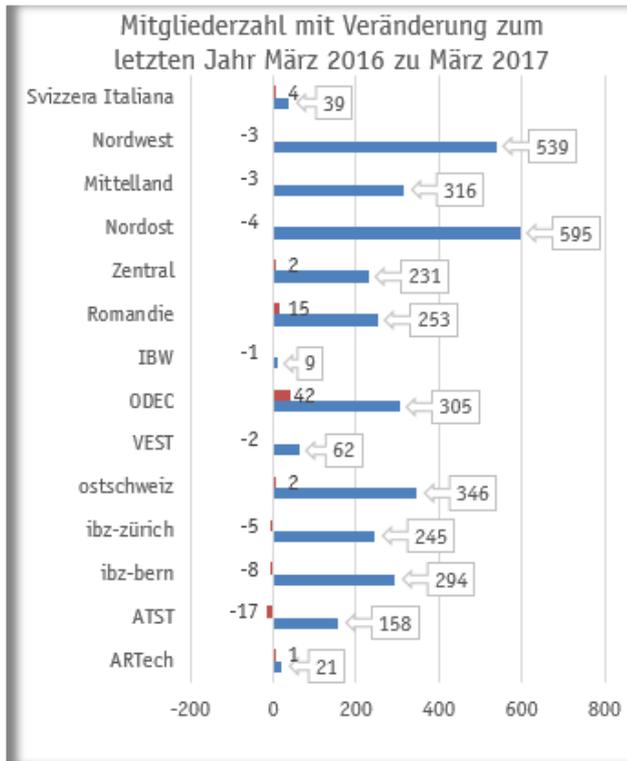


Abbildung 4 - Anzahl Mitglieder per März

Vereinigungen A (Vereine und Gruppierungen)

Die Mitgliederentwicklung der Einzelmitglieder konnte gehalten werden. Die Aktivmitglieder nahmen nur um 8 Personen zu.



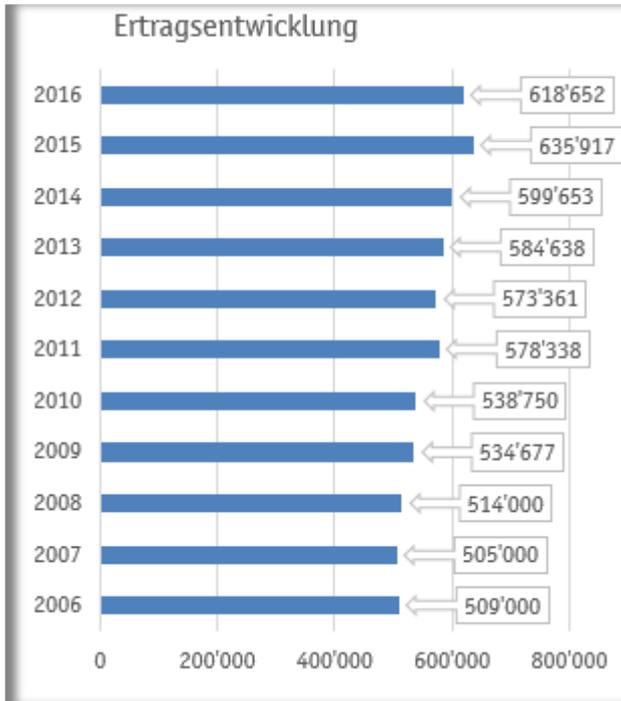
Weiterhin ist die Region Nordostschweiz mit 595 Aktivmitgliedern (-4) die grösste Gruppe. Die Region Nordwestschweiz ist mit 539 Mitgliedern (-3) die zweitgrösste Gruppe. Die IBZ-Bern (294) und IBZ-Zürich (245) hatten im Jahr 2016 einen Verlust von 13 Aktivmitgliedern, bleiben aber mit 539 Mitgliedern die stärkste Vereinigung, bei welcher alle Mitglieder von derselben Höheren Fachschule stammen. Zugenommen haben die Romandie (+15), die Zentralschweiz (+2), die Ostschweiz (+2), Svizzera Italiana (+4), Artech (+1) und die Gruppierung ODEC Schweiz (+42).

Abbildung 5 - Mitgliederbestand DV 2017 und die Veränderung zur DV 2016

Vereinigungen B

Die Vereinigungen B unterstützen den ODEC mit deren eigenen Mitgliederzahlen. Die 5 Vereinigungen B zählen 5'971 Mitglieder.

Finanzen



Der Ertrag war mit CHF 618'652 rund CHF 17'265 tiefer als im Jahr 2015.

Das Jahr 2016 konnte mit einem Gewinn von CHF 44'177.85 abschliessen. Damit stehen Finanzen für den Weiterausbau des ODEC zur Verfügung.

Das Eigenkapital beträgt CHF 277'023.45, somit weist der ODEC eine solide Basis aus.

Abbildung 6 - Ertragsentwicklung per Abschluss

Bilanz per 31. Dezember	2016	2015
AKTIVEN		
Flüssige Mittel	270 479.00	229 318.26
Sonstige Forderungen	4 125.60	186.40
Aktive Rechnungsabgrenzung	2 420.00	4 120.00
Total Umlaufvermögen	277 024.60	233 624.66
Darlehen EurEta	20 000.00	0.00
Mobilien, Einrichtungen, EDV	6 300.00	10 500.00
Mieterausbau	2 000.00	7 800.00
Total Anlagevermögen	28 300.00	18 300.00
Total AKTIVEN	305 324.60	251 924.66
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Leistungen	20 801.15	17 579.06
Passive Rechnungsabgrenzung	7 500.00	1 500.00
Total Kurzfristiges Fremdkapital	28 301.15	19 079.06
Vereinskapital	232 845.60	213 271.92
Jahresergebnis	44 177.85	19 573.68
Total Eigenkapital	277 023.45	232 845.60
Total PASSIVEN	305 324.60	251 924.66

Abbildung 7 - Bilanz per 31.12.2016

Erfolgsrechnung vom 1. Jan. bis 31. Dez.	2016	2015
Ertrag Mitgliederbeiträge	566 568.07	561 912.71
Ertrag Register	22 080.00	22 280.00
Sonstiger Ertrag	43 446.45	62 431.84
Finanzerträge	181.70	221.55
Erlösminderungen (insbesondere Debitorenverluste)	- 13 613.38	- 10 706.97
Abgaben an Dritte	- 26 775.00	- 26 989.00
Bruttogewinn	591 887.84	609 150.13
Personalaufwand	- 301 344.52	- 267 874.15
Regionen	- 19 410.05	- 28 825.06
Raumaufwand	- 45 148.27	- 43 128.36
Verwaltungsaufwand	- 141 198.57	- 212 617.54
Werbeaufwand	- 29 763.99	- 25 889.85
Finanzaufwand	- 465.64	- 1 346.62
Abschreibungen	- 10 000.00	- 15 700.00
Ergebnis vor Steuern	44 556.80	13 768.55
Ausserordentlicher/Periodenfremder Erfolg	0.00	6 139.08
Steuern	- 378.95	- 333.95
Jahresergebnis	44 177.85	19 573.68

Abbildung 8 – Erfolgsrechnung per 31.12.2016

Auf- und Ausbau

Im Jahr 2017 werden die ODEC Botschafter ausgebildet, die Website wird von Grund auf neu überarbeitet und die Umfrage zur Salärstudie HF abgeschlossen werden. Auch wird angestrebt, dass die personellen Ressourcen der Geschäftsstelle nochmals etwas erhöht werden.

Die Geschäftsstelle dankt den Mitgliedern für das Vertrauen und freut sich auf ein weiteres erfolgreiches Jahr.

Winterthur 6. April 2017



Urs Gassmann
Geschäftsführer